



Kurzbeschreibung & Zweck

Delegation Poker ist eigentlich ein Kartenspiel, mit dem spielerisch Verantwortung und Entscheidungskompetenz geregelt bzw. definiert werden können.

Selbstorganisation und verteilte Verantwortung sind der Kern dieser Vorgehensweise.

Ereignisse

Arbeit visualisieren/steuern

Dimensionen

Leadership

Aufwand

2 - gering

Kompetenz

2 - Beginner

Dauer

bis 4h

Rahmenbedingungen & Vorbereitung

Du brauchst dafür: Delegation Poker Spielkarten oder etwas vergleichbares, Themen und Aufgaben, die im Team besprochen werden sollen, ggf. ein Delegation Board zur Visualisierung dieser Themen

Vorbereitung: ggf. Themensammlung/Szenarien (Themen und Entscheidungspunkte, die delegiert werden sollen und/oder in denen Entscheidungen getroffen werden müssen)

Wofür gut geeignet?



Selbstorganisation und Verantwortungsübernahme gelingt nicht immer sofort. Mit Delegation Poker können Personen, die Kompetenzen und Befugnisse abgeben und Personen, die Kompetenzen, Aufgaben und Befugnisse annehmen angeleitet, diese Themen bestmöglich zu besprechen und dadurch die aktuelle Teamreife zu ermitteln. Es hilft Teams die eigenen Kompetenzen zu bestimmten Sachverhalten besser einzuschätzen und macht Delegationsniveaus bzw. Delegationsstufen sichtbar.

Fragen und Antworten

Frage 1: Brauche ich unbedingt die Delegation Poker Karten dafür?

Die Karten werden dafür nicht unbedingt gebraucht. Für den Ablauf können die Delegationsstufen (Verkünden, Verkaufen, Befragen, Einigen, Beraten, Erkundigen und Delegieren) z.B. auch auf Moderationskarten notiert werden, oder nutzt die Vorlage aus dem Downloadbereich.

Frage 2: Delegation Board - ist es sinnvoll oder geht es auch ohne?

Ein Board, welches die Delegationsstufen und die dazu gehörigen Aufgaben und Themen im Team abbildet ist sehr hilfreich. Diese Abbildung lässt sich aber auch sehr gut anders darstellen. So ist alles sehr schnell auf einen Blick erkennbar.

Frage 3: Wofür kann ich das Delegation Poker noch einsetzen?

Das Prinzip dahinter lässt sich z.B. auch im Team für die Kompetenzentwicklung einsetzen. Es können also nicht nur Entscheidungen sondern auch Kompetenzen nach diesem Prinzip besprochen und entwickelt werden. Seien Sie also kreativ in der Anwendung.

Frage 4: Wie oft sollte ich den Delegation Poker Ablauf wiederholen?

Es ist wie bei jedem Ablauf und bei jeder Routine - nur wenn es regelmäßig durchgeführt wird, entsteht ein signifikanter Mehrwert. Einige Teams führen es z.B. immer dann durch, sobald ein Teammitglied der Meinung ist es müsste aktualisiert werden. Finden Sie Ihren eigenen Weg!

Delegation Poker



Kurzbeschreibung & Zweck

Delegation Poker ist eigentlich ein Kartenspiel, mit dem spielerisch Verantwortung und Entscheidungskompetenz geregelt bzw. definiert werden können.

Selbstorganisation und verteilte Verantwortung sind der Kern dieser Vorgehensweise.

Ereignisse

Arbeit visualisieren/steuern

Dimensionen

Leadership

Aufwand

2 - gering

Kompetenz

2 - Beginner

Dauer

bis 4h

Wie kannst Du es nutzen?

Schritt 1:

Aufgabe/Thema

Wie bei jedem Start sollte zu Beginn die entsprechende Aufgabe bzw. das Entscheidungsthema vorgestellt und erläutert werden. Sollte Delegation Poker nicht bekannt sein, müssen die TN natürlich über den Ablauf, die Delegationsstufen und den Sinn dahinter informiert werden um einen guten Ablauf zu ermöglichen.

Schritt 2:

Delegationsstufe

Nachdem die Aufgabe bzw. das konkrete Thema erläutert wurde, überlegt sich jeder Teammitglieder unabhängig voneinander, welche Stufe der Delegation für diese Aufgabe passen würde. Sobald jeder eine Entscheidung getroffen hat, geht es in den nächsten Schritt.

Schritt 3:

Einschätzung

Auf ein Kommando werden nun die Karten umgedreht und die Ergebnisse bzw. Einschätzungen verglichen. Das Ziel ist es, ein Ergebnis zu erhalten, dass einstimmig ist. Sind die Werte verteilt, findet eine Begründungs- und Diskussionsrunde statt.

Schritt 4:

Begründungen

Die Teilnehmer mit dem höchsten und niedrigsten Wert begründen ihre Entscheidung. Durch diesen Austausch gewinnt das gesamte Team an zusätzlichen Erkenntnissen. Nachdem dieser Austausch durchgeführt wurde, werden die Karten wieder eingesammelt und die Einschätzung wird nochmal durchgeführt (Schritt 2+3 wiederholen).

Schritt 5:

Ergebnis

Die Ergebnisse dieser "Poker Runde" können auf unterschiedliche Weise dokumentiert werden. Viele Teams nutzen dafür das Delegation Board. Wichtig ist nur, dass die Ergebnisse allen Mitspielern zugänglich sind und das eine einfache Form der Visualisierung dafür genutzt wird.



Deine Notizen